

Dietzhöltaler Weihnachtsmarkt beliebt bei Jung und Alt

Unterhaltung, Aktionen, leckeres Essen, weihnachtliche Getränke und Kreatives rund um die Historische Johanneskapelle in Ewersbach

DIETZHÖLTAL-EWERSBACH. Dass ein Weihnachtsmarkt auch ohne winterliches Wetter auf den Advent einstimmen kann, hat sich im Dietzhöltal gezeigt. Spätestens bei der Verlosung wurde deutlich, dass die viele der Besucher nicht nur aus der Gemeinde kommen, denn es gab Gewinne die nach Marburg oder sogar nach Solingen gingen!

Mit rund 20 Weihnachtsmarktständen präsentierten sich die Dietzhöltaler Vereine und Gruppen den Besuchern und boten entsprechend viele kulinarische Leckereien an.



Mit einem großen Dank an die Veranstaltergemeinschaft eröffnete Bürgermeister Andreas Thomas um 12 Uhr gemeinsam mit der 1. Vorsitzenden des TV Ewersbach, Anika Herr, den Weihnachtsmarkt. Mit einem Gedicht zum Advent wünschten beide allen Besuchern, sich auf eine besinnliche Vorweihnachtszeit einzulassen. Zur weiteren Moderation übergab er das Mikrophon an Anika Herr, die mit ihm im Team gekonnt durch das umfangreiche Nachmittagsprogramm führte.

Musikalische Aufführungen sorgten für vorweihnachtlichen Stimmung



Den Auftakt machten die Vereinigten Posaunenchor mit sechs schönen Weihnachtsliedern.

Wenig später hatten die "kleinen Künstler" der Jung-Stilling-Schule ihren Auftritt vor großem Publikum. Zusammen mit ihrer Lehr-

lerin Stefanie Mey sangen die Kinder der Klassen 3a und 3 b die weltbekannten Lieder "Morgen Kinder wird's was geben", "Engel lassen laut erschallen" und "Lasst uns froh und munter sein". Sie wurden mit großem Applaus belohnt.



Unter der Leitung von Manfred Henne betrat anschließend der MGV Oberes Dietzhölzthal die "Open Air Bühne" und präsentierte stimmungsgewaltig "Ehr sei Gott" und "Geh ruf es von den Bergen".

Zum festen musikalischen Programm gehört auch schon seit vielen Jahren der Gospelchor der Freien evangelischen Gemeinde Ewersbach (FeG). Chorleiter Dietmar Hess hatte extra für diesen Auftritt mit seinen Sängerinnen und Sängern "Holy Lord", "Come to the crib", "I heard the bells on christmas day" professionell einstudiert.



Umfangreiches Mitmachprogramm für Kinder

Neben der schon traditionellen und sehr beliebten Kinderbetreuung mit Basteln der FeG, diesmal im "Café "gern gesehen!", bot die Waldgruppe Dietzhöhlental verschiedene Aktionen zum Mitmachen an und am Stand des evangelischen Kindergartens konnten die kleinen Besucher individuell schöne Lebkuchenherzen verzieren.



Besonderer Stand von THE und AM

Eine liebevoll dekorierte Lounge, die Studierende der Theologischen Hochschule (THE) gemeinsam mit der Allianz-Mission (AM) aufwändig eingerichtet hatten, war Anziehungspunkt zum Verweilen und Plaudern. Die Studentin Hanna Naomi Moos ließ sich zu der besonderen Aktion interviewen.

Kreativmarkt in der historischen Johanneskapelle lockte



Vor allem aus dem Dietzhölztal kamen die Aussteller, die allerlei handwerkliche Produkte in der historischen Johanneskapelle ausstellten und zum Kauf anboten. Da wurde schon so manches schöne Weihnachtsgeschenk, ganz ohne Einkaufsstress, für die Lieben besorgt. "Ich freue mich jedes Jahr wieder auf den Kreativmarkt hier im schönen Ambiente des Kapellchens, hier bekomme ich viele Anregungen und schöne einzigartige Ge-

schenke", freute sich eine Mutter, die zusammen mit ihrer Tochter die große Auswahl genoss.

Von Bratwurst über Haubergsuppe, Crêpes, Schichtfleisch im Brötchen, ... es gab viel zum Probieren



Das große kulinarische Angebot der Dietzhölztaler Vereine und Gruppen ist jedes Jahr ein Highlight des beliebten Marktes, denn hier kann jeder etwas Besonderes finden, das mit viel Liebe zubereitet wurde. Hungrig geht niemand wieder nach Hause! Ob süße Leckereien, wie Plätzchen von der Jugendfeuerwehr,

Crêpes in verschiedenen Varianten vom Just oder Kuchen vom Dietzhölztaler Reitverein,





frischen Waffeln der Landfrauen, ... das Angebot war riesengroß.

Ebenso bei den herzhaften Gerichten angefangen von Bratwürstchen der Freiwilligen Feuerwehr Ewersbach, Schichtfleisch im Brötchen vom TV Ewersbach,



der Erbsensuppe des Skiclubs, der Haubergs-Suppe von der CDU,

den frittierten Kartoffelnestern der Freien Wählergemeinschaft, Bratkartoffeln mit Spiegelei vom Fußballverein.



Glühwein, Bären­töter, Glühcaipirinha, heißer Met und Kinderpunsch und kaltes Bier

Gut gestärkt lockten heiße und kalte Getränke in großer Auswahl, mit und ohne Alkohol. Zum traditionellen Glühwein, besonders gefragt in der Variante als Orangenglühwein bei der SPD und etwas hochprozentiger als "Bären­töter" vom Tennisclub, gab es viele weitere Kreationen wie auch "Glühbier". Der Kronenhof Boarstream e.V. hatte neben dem Kinderpunsch auch wieder heißen Glühcaipirinha im Angebot und bei der Waldgruppe Dietzhölztal gab es heißen Honig-Met.

Nikolaus wurde von den Kindern umringt

Einen Sack voll mit Obst und Süßigkeiten hatte der Nikolaus mitgebracht und die "lieben" Kinder durften sich aus diesem Sack bedienen. Dafür beugte sich der Rauschebart sogar zu den ganz kleinen im Kinderwagen hinunter, die dann – etwas zögerlich – gerne zugriffen.



Lose war bis zur Ziehung der Gewinne ausverkauft!

Alle Lose für die gut bestückte Tombola – die es wieder bei VdK Ortsverbänden gab – waren bis kurz vor 17 Uhr komplett ausverkauft und es kam wieder eine ansehnliche Summe als Spende für den guten Zweck zusammen.





Anika Herr präsentierte mit Andreas Thomas den Höhepunkt des Weihnachtsmarktes: Die Ziehung der Preise. Zwei Kinder übernahmen die verantwortungsvolle Aufgabe, die über 90 Gewinner aus der gut gefüllten Lostrommel zu ziehen. Neben den drei Hauptgewinnen: Akku-Rasenmäher (gesponsert von Sparkasse und EAM), Saugroboter und Hoverboard gab es viele weitere attraktive Sachpreise und Gutscheine, überwiegend gespendet von den Dietzhölzter Gewerbetreibenden und der Gemeinde Dietzhölztal. Einen besonders großen Anteil gab es von der "Gemeinnützigen Stiftung Friedhelm Loh", die 1000 € zur Verfügung stellte!

Der Erlös des Weihnachtsmarktes geht in diesem Jahr an den „Kronenhof Boarstream e.V.“.

Raphael Noriega stellte den Verein vor und erklärte, dass der Verein den Erlös an die hervorragende Betreuung der Jung-Stilling-Schule weiterreichen werde. Die Verantwortlichen des Vereines möchten aber auch noch weitere Projekte unterstützen. Der Verein hat demnach in den letzten Jahren rund 25.000,--€ für gemeinnützige Zwecke gespendet.

Allen Mitwirkenden der Veranstaltergemeinschaft, Frau Becker mit ihren Kolleginnen und Kollegen der Rathaus- und Bauhofmannschaft und insbesondere allen Spendern gilt großer Dank für die gelungene Gemeinschaftsaktion!

Text und Bilder (von Jürgen Reichel) dürfen honorarfrei verwendet werden!